

Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **62 (1955)**

Heft 4

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

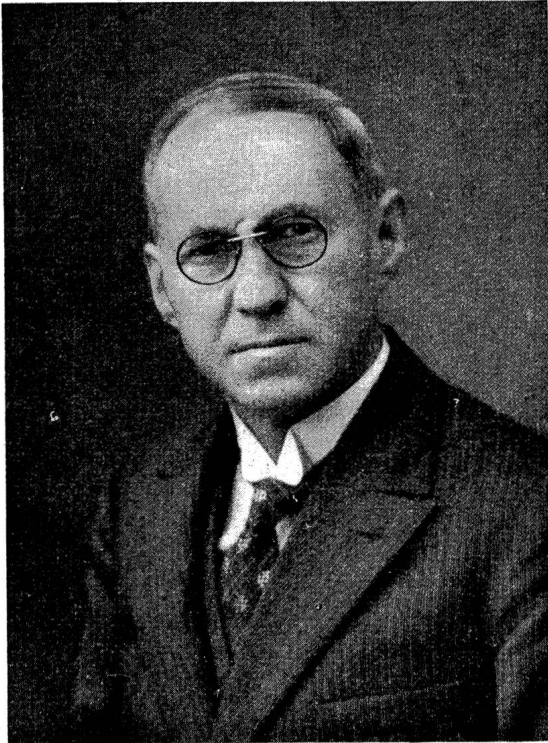
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dank und Gruß an Heinrich Dietrich



Ende März hat Herr *H. Dietrich* seine Stelle bei uns aufgegeben, um in den wohlverdienten Ruhestand zu treten, nachdem er in den letzten Jahren noch jeweils freiwillig auf dem Bureau erschienen ist. Herr Dietrich hat während fast 59 Jahren uns seine ganze Arbeitskraft zur Verfügung gestellt, und wir möchten ihm auch an dieser Stelle für seine überaus gewissenhafte Arbeit recht herzlich danken. Während diesen langen Jahren hat er sich durch den ständigen Kontakt mit den Webereien einerseits und dem Schaffmaschinenbau andererseits eine überaus reiche Erfahrung angeeignet, und er gilt in Fachkreisen als Kapazität im Weberei-Gebiet. Er stellte seine so gesammelten Erfahrungen restlos der Firma zur Verfügung und hat an der Weiterentwicklung unserer Schaffmaschinen sehr regen Anteil genommen.

In den nächsten Tagen feiert Herr Dietrich die Vollendung seines 80. Lebensjahres und wir wünschen ihm recht viel Glück und hoffen, daß er noch manchen 10. April wird feiern können.

Gebr. Stäubli & Co., Horgen

stetter sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Peter Lindenmeyer, von und in Basel.

Basler Stückfärberei AG., in Basel. Die Prokuren von Hermann Delorme und Ernst Albrecht sind erloschen. Prokura wurde erteilt an: Willy Guldenfels, von Bottmingen, Paul Huber, von Riehen; Raymund Hofstetter, von Flawil, Hans G. Krayer, von Basel; Max Roth, von Basel; Hans Sollberger, von Basel; Balthasar Speich, von Luchsingen; Alfred Sutter, von Basel; Erwin Sturzenegger, von Reiden und Emil Walther, von Basel. Sie zeichnen zu zweien.

Emil Spoerri AG., in Hittnau. Fabrikation von und Handel mit Geweben, Beteiligung an Unternehmungen der Textilbranche. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 400 000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Emil Spoerri», in Hittnau. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Emil Spoerri, von und in Hittnau. Geschäftsdomizil: In Unterhittnau.

Franz M. Rhomberg AG. Berneck, in Berneck. Handel mit Textilien aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 64 000. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Hermann Rhomberg, österreichischer Staatsangehöriger, in Dornbirn (Vorarlberg), als Präsident; Julius Weder, von Diepoldsau, in Berneck, und Dr. iur. Albert Egli, von Sennwald, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Neugasse.

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie, in Winterthur 1, Gießerei und Maschinenfabrik usw. Dr. Robert Corti und Emil Baumann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Dr. Robert Corti ist zum Ehrenpräsidenten der Gesellschaft ernannt worden und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschrift von Emil Baumann ist erloschen. Carl Bühler ist nun Präsident des Verwaltungsrates und Emil Winkler, Mitglied des Verwaltungsrates, ist Vizepräsident desselben; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Friedrich Traugott Gubler, von Zürich und Winterthur und Hans C. Bechtler, von St. Gallen. Ferner ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Kurt Hess; er ist zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt worden; er bleibt Präsident der Direktion und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

Maschinenfabrik Rüti A.-G. vormals Caspar Honegger, in Rüti (Zch.). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Traugott Künzle, von Gossau (Zürich), in Rüti (Zürich), und Paul Bloch, von Oensingen (Solothurn), in Tann, Gemeinde Dürnten.

Patent-Berichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19 c, Nr. 304356. Spindel für eine Spinn- oder Zwirnmachine. — Willem Johannes Netelenbos, Hofkampstraat 65, Meindert Otger, Groote Straat 60, und Johannes Gerhardus Robbenhaar, Hofstraat 3, Almelo (Niederlande). Priorität: Deutschland, 17. Juli 1951.

Kl. 21 c, Nr. 304357. Vorrichtung zum geradlinigen Beschleunigen von Körpern, z. B. der Schützen einer Web-

maschine. — Woldeckenfabrik Zoeppritz Aktiengesellschaft, Heidenheim-Mergelstetten (Deutschland). Priorität: Deutschland, 28. Dezember 1950.

Kl. 18 a, Nr. 304675. Schmelzspinnverfahren und Vorrichtung zu dessen Durchführung. — Imperial Chemical Industries Limited, London (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 24. April 1951.

- Kl. 18 a, Nr. 304676. Vorrichtung zum Behandeln einer Anzahl von Fäden mit einer Flüssigkeit. — N. V. Onderzoekingsinstituut Research, Velperweg 76, Arnhem (Niederlande). Priorität: Niederlande, 6. Juli 1951.
- Kl. 18 a, Nr. 304677. Vorrichtung zum Schneiden von Fäden in gleich lange Stücke. — Ing. A. Maurer S.A., Dammweg 3, Bern (Schweiz). Priorität: Oesterreich, 3. März 1952.
- Kl. 18 b, Nr. 304678. Verfahren zur Herstellung von synthetischen Fasern. — The Chemstrand Corporation, Decatur (Alabama, USA).
- Kl. 18 b, Nr. 304679. Verfahren zur Herstellung synthetischer Fasern. — The Chemstrand Corporation, Decatur (Alabama, USA).
- Kl. 19 c, Nr. 304680. Verfahren und Vorrichtung zum Einfädeln des Fadens in eine Doppeldraht-Spindel. — C. Landolt & Co., Textilmaschinen, Aurorastr. 84, Zürich 7/32 (Schweiz).
- Kl. 19 c, Nr. 304681. Ringspinnmaschine. — MAK Maschinenbau Kiel Aktiengesellschaft, Kiel-Friedrichsort (D.).
- Kl. 19 c, Nr. 304682. Verfahren und Spindel zur Erzeugung von Mehrfachdrall an einem Arbeitsfaden. — Michel Lattion, Sirmach (Thurgau, Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 304683. Kreuzspulmaschine. — Dr. Ing. Walter Reiners, Waldniel (Niederrhein, Deutschland). Priorität: Deutschland, 21. November 1949.
- Kl. 19 d, Nr. 304684. Bremseinrichtung zum selbsttätigen Ausgleich der Spannung eines Arbeitsfadens an einer Textilmaschine. — Albert Brügger, Horgen (Zürich, Schweiz).
- Kl. 19 d, Nr. 304685. Kötzer-Spulmaschine. — Harold Lionel Muschamp, Bramhall Lane South 268, Bramhall (Cheshire, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 15. August 1951.
- Kl. 21 a, Nr. 304686. Kriechganggetriebe für Bäum- und Wickelmaschinen. — Gebrüder Sucker GmbH., M-Gladbach (Deutschland).
- Kl. 18a, Nr. 305076. Kammer-Zerfaserer. — Vereinigte Glanzstoff-Fabriken AG., Wuppertal-Elberfeld (D.). Priorität: Deutschland, 25. Juni 1951.
- Kl. 18a, Nr. 305077. Verfahren und Siebschleuder zum Lösen von quellbaren Stoffen, insbesondere von Cellulose-Xantogenat. — Vereinigte Glanzstoff-Fabriken AG., Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 25. Juni 1951.
- Kl. 18b, Nr. 305078. Verfahren zur Herstellung einer ein Acrylsäurenitrilpolymer enthaltenden Spinnmischung. — E. I. Du Pont de Nemours & Company, Wilmington (Delaware, USA). Priorität: USA, 30. März 1950.
- Kl. 18b, Nr. 305079. Verfahren zur Herstellung von Cellulosehydratgebilden mit verbesserten Eigenschaften aus alkalischen Spinnlösungen. — Phrix-Werke Aktiengesellschaft, Stephansplatz 10, Hamburg 36 (Deutschland). Priorität: Deutschland, 16. Januar 1951.
- Kl. 18b, Nr. 305080. Verfahren zur Herstellung von künstlichen Fäden oder Fasern aus regenerierter Cellulose. — Phrix-Werke Aktiengesellschaft, Stephansplatz 10, Hamburg 36 (Deutschland). Priorität: Deutschland, 12. Juni 1951.
- Kl. 19c, Nr. 305081. Reinigungseinrichtung für die Oberwalzen eines Streckwerkes für Textilfasern. — Casablanca High Draft Company Limited, Bolton Street, Salford 3, Manchester (Großbritannien), Prioritäten: Großbritannien, 26. September 1951 und 7. August 1952.
- Kl. 19c, Nr. 305082. Spindelantrieb für Wagenspinner. — VEB Spinnereimaschinenbau Chemnitz VVB Textima, Alchemnitzer-Straße 27, Chemnitz (Deutschland).
- Kl. 21f, Nr. 305083. Fadenbremse, speziell an Webschützen. — Hans Brammertz, Dornbusch 88, Lobberich (Rheinland, Deutschland).
- Kl. 18b, Nr. 305392. Verfahren zur Herstellung von Viskosekunstseidegespinsten. — Courtaulds Limited, St. Martin's-le-Grand 16, London (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 16. November 1950.
- Kl. 19d, Nr. 305393. Spule. — Dominion Magnesium Limited, Bay Street 320, Toronto (Kanada).
- Cl. 19d, No. 305394. Bobine pour fils textiles, métalliques ou autres. — Dominion Magnesium Limited, Bay Street 320, Toronto (Canada).
- Kl. 21f, Nr. 305395. Vorrichtung zum Verknüpfen zweier Garnenden. — Mellor Bromley & Co. Limited, St. Saviour's Road East, Leicester (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 25. Juni 1951.
- Kl. 24a, Nr. 305396. Beständiges Präparat zum Färben von Textilmaterialien. — Farbwerke Hoechst Aktiengesellschaft vormals Meister Lucius & Brüning, Frankfurt a. M.-Hoechst (Deutschland). Priorität: Deutschland, 4. Juni 1951.

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins-Nachrichten

VES VETERANENTAGUNG 1955. — So war zu lesen auf dem blau-weißen Jacquard-Bändchen, das man jedem Gast an den Revers seines Kleides heftete, nachdem man ihm zuerst ein schönes dunkelrotes «Nägeli» in das Knopfloch gesteckt hatte. Das war der nette Willkommensgruß zur Tagung der ehemaligen Lettenstudenten, deren Studienzeit 30 und mehr Jahre zurückliegt. Sie kamen diesmal aber nicht so zahlreich wie an jener Tagung im Frühjahr 1951. Wenn sich der Chronist bei seiner Zählung nicht geirrt hat, war es bloß ein Schärchen von 44 Mann, das sich diesmal eingefunden hatte. Es war indessen recht nett zu beobachten, wie sich an den Tischen bald kleinere Gruppen bildeten. Oben an der Reihe in der Mitte hatte sich eine Anzahl ergrauter Herren zusammengefunden, deren Häupter erkennen ließen, daß ihre Studienzeit noch in das vergangene Jahrhundert fiel, drüben in einer Ecke saß ein Trio von 1910/11, da eine Gruppe

Webschul- und gleichzeitig Firma-Veteranen, dort etliche Winterthurer, und an einem andern Tisch sah man ein Septett aus dem Studienjahr 1918/19. Und überall sah man dabei frohe Mienen.

Infolge Verhinderung des Vereinspräsidenten, der sich entschuldigen ließ, hieß Herr G. Steinmann die Veteranen mit kurzen Worten herzlich willkommen. Einen besonderen Gruß entbot er den erschienenen Ehrenmitgliedern und ganz insbesondere Herrn K. Keller, a. Dir., Hombrechtikon, der die Schule 1889/90 besucht hatte und als einziger der Anwesenden am 23. November 1890 auch bei der Gründung des «Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich» dabei gewesen ist. Ehrend gedachte sodann die Versammlung der verstorbenen Veteranen:

Adolf Jaeckly, Florida (USA), Studienjahr 1892/93	
Max Gersbach, Zürich 2, Studienjahre 1910/12	
Jakob Brunner, Uznach, Studienjahr 1915/16	